

Voranschlag 2009 mit Finanzplan 2010 bis 2012

vom 25. November 2008

Der Kantonsrat St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 30. September 2008 Kenntnis genommen und beschliesst:

1. Der Voranschlag 2009 wird mit folgenden Ergebnissen genehmigt: Fr.

Laufende Rechnung	
Aufwand	4'101'752'800.–
Ertrag	4'074'749'700.–
Aufwandüberschuss	27'003'100.–
Investitionsrechnung	
Ausgaben	216'451'500.–
Einnahmen	56'292'000.–
Nettoinvestition	160'159'500.–

2. Der Staatssteuerfuss¹ wird für das Jahr 2009 auf 95 Prozent festgesetzt.
Die Regierung wird ermächtigt, die zusätzlich erforderlichen Mittel auf dem Kreditweg zu beschaffen.

3. Der Motorfahrzeugsteuerfuss² wird für das Jahr 2009 auf 100 Prozent festgesetzt.

4. Vom besonderen Leistungsauftrag der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen (PHSG) für das Jahr 2009 wird Kenntnis genommen.

5. Die Leistungsaufträge der Spitalverbunde (Versorgungsregionen 1 - 4) für das Jahr 2009 werden genehmigt.

6. Der Sonderkredit von Fr. 41'360'000.– für das Sicherheitsfunknetz POLYCOM wird genehmigt.
Der Kredit wird der Investitionsrechnung belastet und ab 2009 innert 10 Jahren abgeschrieben.

7. Vom Finanzplan 2010 bis 2012 nach Ziffer 9 und Beilage 2 dieser Botschaft wird Kenntnis genommen.

¹ Art. 6 des Steuergesetzes, sGS 811.1.

² Art. 16 des Gesetzes über die Strassenverkehrsabgaben, sGS 711.70.

8. Die Regierung wird eingeladen, dem Kantonsrat ein ausgeglichenes Budget 2010 gemäss Staatsverwaltungsgesetz zu unterbreiten, bei dem das bereinigte Ausgabenwachstum höchstens 2 Prozent beträgt. Der Steuerfuss ist unter Berücksichtigung weiterer tarifari-scher Entlastungen nicht zu erhöhen. Der integrierte Aufgaben- und Finanzplan 2011 bis 2013 hat hinsichtlich neuer staatlicher Aufgaben auf diese Vorgabe Rücksicht zu nehmen. Erhalt und Erneuerung der staatlichen Infrastruktur bleiben vorbehalten.

Der Präsident des Kantonsrates:
Thomas Ammann

Der Vizestaatssekretär:
Georg Wanner